

Name:

Gesamtpunktzahl: 40

Erreichte Punkte: _____

Note: _____

Steuerberaterkammer Nürnberg

Körperschaft des öffentlichen Rechts



Zwischenprüfung

für Steuerfachangestellte

2022

Steuernwesen

Arbeitszeit:

60 Minuten

Arbeitshinweise

1. Es sind **6 Aufgaben** zu bearbeiten!
2. Auf die Form der Darstellung ist zu achten!
3. Die gesetzlichen Bestimmungen (Paragrafen, Absätze, Nummern) sind anzugeben!

Viel Erfolg!

Aufgabe 1: (9,5 Punkte)**Pkte.**

Simon Schulz ist während des gesamten VZ 2021 in einer Aschaffener Bäckerei als Konditor tätig. Sein monatlicher Bruttoarbeitslohn beträgt 2.500,00 EUR und wird auf ein kostenpflichtiges Gehaltskonto überwiesen.

An 220 Tagen ist er mit dem Fahrrad zum 5,3 km entfernten Bäckereibetrieb gefahren.

Vom 9. bis 12. November war Schulz zu Fortbildungszwecken in Nürnberg. Er sollte dort in einem Seminar lernen, wie man Lebkuchen und anderes Weihnachtsgebäck herstellt. Die Hin- und Rückfahrt (einfache Strecke 180 km) hat er mit seinem privaten PKW zurückgelegt.

Fahrtkosten hatte sein Arbeitgeber ihm nicht erstattet, aber die Kursgebühr von 300,00 EUR (inkl. USt) übernommen.

Schulz übernachtete in einem Hotel in der Innenstadt (Hotelrechnung ohne Frühstück 180,00 EUR inkl. USt). Die Rechnung musste Schulz selbst zahlen.

Weiterhin möchte Schulz folgende Aufwendungen geltend machen:

- Fachbuch „Tortenrezepte aus Bayern“ 19,90 EUR (inkl. USt)
- Jahresbeitrag Gewerkschaft NGG (Nahrung-Genuss-Gaststätten) 200,00 EUR
- Rechnung für eine Arbeitshose und Konditorhaube, die Schulz ausschließlich während der Arbeit in der Backstube trägt. 59,99 EUR (inkl. USt)

Benennen und ermitteln Sie in einer übersichtlichen Darstellung die Einkünfte für den Mandanten Simon Schulz für den VZ 2021!

Nichtansätze sind kurz zu begründen.

Die gesetzlichen Grundlagen (§, Abs., ggfs. Nr. und Satz) sind anzugeben.

Pkte.

Aufgabe 2: (4 Punkte)

Pkte.

Geben Sie die Einkunftsart und die gesetzlichen Bestimmungen mit Paragraphen, Absatz und Nummer an!

- a) Steuerberater Hansen erhält im VZ 2021 Honorareinnahmen in Höhe von 100.000,00 EUR.

- b) Mandantin Claudia Hauser verkauft im September 2021 ihre vermietete Eigentumswohnung mit einem Gewinn von 120.000,00 EUR.
Sie hatte die Wohnung im Mai 2013 erworben.

- c) Der pensionierte Lehrer Ludwig Kling bezieht eine Beamtenpension in Höhe von monatlich 2.500,00 EUR.

- d) Die 5-jährige Lisa Lehnbach erhält eine Zinsgutschrift auf ihrem Sparkonto in Höhe von 25,00 EUR.

Aufgabe 3: (2 Punkte)**Pkte.**

Auf dem Einkaufszettel einer Mutter von zwei Kindern (Jule und Hannah) stehen folgende Artikel:

Artikel	Steuersatz
Zeitschrift „Frau im Spiegel Royal“ über die Welt des Hochadels	
zwei (leere) Schulhefte für Tochter Hannah	
Baby-Windeln für Tochter Jule	
6 Flaschen Mineralwasser	
1 Pfund Kaffee	
1 Tüte Kartoffelchips	
Zahnpasta	
Tampons	

Welcher Umsatzsteuersatz gilt für die Lieferung der oben genannten Artikel derzeit hierzulande? Tragen Sie den jeweiligen Steuersatz in die Tabelle ein!
(Eine Paragrafenangabe ist nicht erforderlich!)

Aufgabe 4: (6 Punkte)

Geben Sie in den folgenden Fällen unter Angabe der genauen gesetzlichen Grundlage (§§) die Einkunftsart an und ermitteln Sie die Einkünfte für den VZ 2021!

- a) Der Angestellte Bodo Brandner, Würzburg, geb. 1. Juni 1954, geht ab 1. Juni 2021 in den Ruhestand. Er erhält eine monatliche Rente in Höhe von 1.300,00 EUR, die seitdem nicht erhöht wurde.

Pkte.

- b) Sabine Berger, Weiden, vermietet gelegentlich ihr Wohnmobil an Arbeitskollegen. Dafür erzielte sie im VZ 2021 Einnahmen in Höhe von 1.000,00 EUR. Außerdem fielen Aufwendungen in Höhe von 750,00 EUR an.

Aufgabe 5: (7 Punkte)

Ein Unternehmer hat seit 2017 eine Dauerfristverlängerung.

- a) **Berechnen Sie die Sondervorauszahlung für das Jahr 2022 aufgrund folgender Zahlen! (VAZ = Voranmeldungszeitraum)**
Geben Sie bei Ihrer Lösung Paragraf, Absatz und ggf. Satz an!

<i>VAZ</i>	<i>Sondervorauszahlung</i>	<i>Umsatzsteuer</i>	<i>Vorsteuer</i>
2021	3.200,00 EUR		
Jan. – Okt. 2021		224.350,00 EUR	186.600,00 EUR
Nov. 2021		22.300,00 EUR	30.300,00 EUR
Dez. 2021		24.500,00 EUR	18.500,00 EUR

Pkte.

- b) **Welchen Betrag muss der Unternehmer im Rahmen der USt-Voranmeldung für den Monat Dezember 2021 an das Finanzamt abführen?
(nachvollziehbare Rechnung!)
Geben Sie bei Ihrer Lösung Paragraf und Absatz an!**

Aufgabe 6: (11,5 Punkte)

Beurteilen Sie die folgenden Sachverhalte (a bis e) umsatzsteuerlich aus der Sicht der „Farbenreich KG“ (F)!

Tragen Sie Ihre Ergebnisse – soweit verlangt – in die Lösungstabelle ein und geben Sie auch die entsprechenden Rechtsgrundlagen an!

Gehen Sie bei den Sachverhalten davon aus, dass alle erforderlichen Nachweise erbracht und alle Rechnungen ordnungsgemäß ausgestellt sind. Inländische Unternehmer treten unter ihrer deutschen USt-IdNr. auf, ausländische Unternehmer ggf. unter der USt-IdNr. ihres jeweiligen Landes.

Die „Farbenreich KG“ (F), mit Hauptsitz in Regensburg und weiteren Betriebsstätten in Pilsen (Tschechien) und Bratislava (Slowakei), handelt sowohl stationär als auch im Internet mit Farben und Lacken. Darüber hinaus hat sich F auch auf die Vermittlung zuverlässiger Handwerksbetriebe spezialisiert.

- a)** F veräußerte im Januar 2022 Fassadenfarben an einen Malerbetrieb in Genf (Schweiz) und berechnete hierfür 8.200,00 EUR. (Die Farben wurden durch eine Spedition von Regensburg nach Genf transportiert.)
- b)** F verkaufte im Februar 2022 Wandfarbe an eine Privatperson aus Bergamo (Italien) und berechnete dafür 680,00 EUR. (Die Farbe wurde durch einen Versanddienstleister von Regensburg nach Bergamo befördert.)

Sach- ver- halt	Art des Umsatzes §	Ort der Leistung §	steuerbar §	steuerfrei §	Bemessungs- grundlage (Betrag in EUR) §	USt (Betrag in EUR)	VoSt (Betrag in EUR) §
a)							
b)							

- c) F verbringt im Februar 2022 mit einem betriebseigenen Lkw Farben von der Betriebsstätte in Pilsen (Tschechien) zum Hauptsitz in Regensburg. Die Farben sollen nun in Regensburg zum Verkauf angeboten werden. Die Farben wurden vor 3 Monaten für 28.000,00 EUR (Nettowert) eingekauft, mittlerweile ist der Preis für diese Farben jedoch um 10 % gestiegen. F bietet diese Farben im Verkauf derzeit für insgesamt 46.200,00 EUR (Nettowert) an.
- d) F vermittelte im März 2022 von seinem Hauptsitz in Regensburg aus einem Handwerksbetrieb aus Offenburg (Deutschland) einen Großauftrag für Maler- und Lackierarbeiten in Straßburg (Frankreich) und vereinnahmte hierfür von dem Handwerksbetrieb eine Provision in Höhe von 2.500,00 EUR.
- e) F verkaufte im April 2022 an seinem Hauptsitz in Regensburg Farben zum Vorzugspreis an einen angestellten Lagerarbeiter des Unternehmens und vereinnahmte hierfür 1.500,00 EUR. Der Lagerarbeiter beförderte die Farben selbst nach Straubing (Deutschland) und strich damit sein dort liegendes Wohnhaus. F hatte die Farben vor 2 Monaten für 1.200,00 EUR (Nettowert) mit Vorsteuerabzug eingekauft; aufgrund einer Preissteigerung betrug der Einkaufspreis für diese Farben im April 2022 allerdings 1.320,00 EUR (Nettowert). Im Verkauf bot F diese Farben im April 2022 üblicherweise zu einem Preis von 1.980,00 EUR (Nettowert) an.
Beurteilen Sie hierbei den Verkauf der Farben an den angestellten Lagerarbeiter!

Sachverhalt	Art des Umsatzes §	Ort der Leistung §	steuerbar §	steuerfrei §	Bemessungsgrundlage (Betrag in EUR) §	USt (Betrag in EUR)	VoSt (Betrag in EUR) §
c)							
d)							
e)							